



pro.Di

Gesamtangebot – Renningen

Aktivierung, Vorbereitung, Umschulung und Weiterbildung



Angebote für Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein
Bildungsgutschein und Selbstzahler



Anfahrtsbeschreibung2
 pro.Di – Gemeinsam berufliche Zukunft schaffen.....4
 Unsere Angebote – Ihr Weg zurück in Arbeit6

Legende
 ■ Umschulungsangebote
 ▲ Weiterbildungsangebote

Aktivierung / Coaching
 POW.....8

Vorbereitung / Fachspezifische Vorbereitung
 AubiFit-Qualifizierungsvorbereitung.....10
 AubiFit-Qualifizierungsberatung für angehende Steuerfachangestellte.....12

Umschulungs- und Weiterbildungsangebote

Wirtschaft und Verwaltung
 ■ Verwaltungsfachangestellte*r [Fachr. Kommunal- und Landesverwaltung].....14
 ▲ Fachkraft Auftragsbearbeitung und Rechnungswesen.....16
 ▲ Fachkraft Einkauf und Disposition.....18

Steuern und Finanzen
 ■ Steuerfachangestellte*r.....20

Informationstechnologie
 ■ IT-System-Elektroniker*in22
 ■ Kaufmann*frau für IT-System-Management.....24
 ■ Kaufmann*frau für Digitalisierungsmanagement26
 ■ Fachinformatiker*in
 [Fachr. Systemintegration, Anwendungsentwicklung oder Digitale Vernetzung]28
 ▲ Nachqualifizierung IT-Berufe.....30

Konstruktion
 ▲ Industriefachkraft für CAD-Konstruktion (IHK)32
 ▲ Industriefachkraft für CAD-Konstruktion und Qualitätssicherung (IHK).....34

Qualitätswesen
 ▲ Industriefachkraft für Qualitätssicherung (IHK).....36

Standort.....42
 Unsere Angebote in den Regionen im Überblick.....43

Kooperationspartner



pro.Di – Gemeinsam berufliche Zukunft schaffen

Ihnen wurde gekündigt? Sie mussten gesundheitsbedingt Ihren Beruf aufgeben oder möchten nach längerer Pause, beispielsweise nach Eltern- und Erziehungsphase, zurück in den Job? Meist ist dieser Weg zurück kein leichter – wir begleiten Sie dabei!

In uns allen steckt ein enormes Potenzial zur Weiterentwicklung. Dieses Potenzial können Sie nutzen. Ob es dabei um die Analyse Ihrer Stärken und Schwächen oder die Unterstützung Ihrer persönlichen Weiterentwicklung in entscheidenden Lebenssituationen geht. Ob Sie mit unserer Unterstützung einen neuen Arbeitsplatz suchen, oder Ihre Chancen mit einer Aus- oder Weiterbildung verbessern möchten – wir sind Ihr kompetenter Partner.

Als Tochterunternehmen der Berufsförderungswerk Schömberg gGmbH können wir auf über 60 Jahre Erfahrung in den Bereichen Aktivierung, Vorbereitung sowie Aus- und Weiterbildung zurückgreifen. Mehr als 30.000 Teilnehmer haben bei uns bereits eine neue Lebens- und Berufsperspektive gewonnen.

Mit Kompetenz und Erfahrung bereiten wir Sie auf den beruflichen Neustart vor.

Fördermöglichkeiten

Bildungsgutschein (BGS)

Möglichkeiten für die Übernahme von Lehrgangskosten, Fahrtkosten, Kosten für die auswärtige Unterkunft und Kinderbetreuungskosten. Mit der Ausgabe eines Bildungsgutscheins wird Ihnen von der Agentur für Arbeit bzw. dem Jobcenter unter anderem bescheinigt, dass die Kosten zu einem Vorbereitungskurs, einer Aus- oder Weiterbildung übernommen werden.

Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein (AVGS)

Der Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein nach §45 SGB III ist eine Fördermaßnahme der Agentur für Arbeit und Jobcenter, um Arbeits- und Ausbildungssuchende bei der beruflichen Eingliederung zu unterstützen. Mit einem AVGS wird Ihnen bescheinigt, dass die Kosten zu einem Aktivierungsangebot, wie z. B. einem Integrations- bzw. Jobcoaching übernommen werden.



Ablauf

Ihnen wurden Leistungen seitens der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters in Form von einem Bildungs- bzw. Aktivierungsgutschein zugesagt und Sie waren bereits bei einem ausführlichen Beratungsgespräch bei uns? Dann kann unser gemeinsamer Weg zurück in den Job beginnen.

Wir kümmern uns um alles, was Sie während Ihrer Maßnahme bei uns benötigen. Ihr persönlicher Ansprechpartner betreut Sie während der gesamten Maßnahme und hat stets ein offenes Ohr für Ihre Anliegen.

Anreise/Fahrtkosten

Ihre Anreise zu unseren Standorten erfolgt in eigener Regie. Die Fahrtkosten erhalten Sie von Ihrem zuständigen Agentur für Arbeit bzw. Jobcenter erstattet.

Bitte erkundigen Sie sich vor Maßnahmebeginn bei Ihrem/Ihrer Ansprechpartner*in.

pro.Di – unser Herz schlägt für Bildung

In unseren Jobfindungsmaßnahmen unterstützen Sie unsere Expert*innen bei der beruflichen Neuorientierung. Mit passgenauen Vorbereitungskursen legen Sie den Grundstein für eine erfolgreiche Qualifizierung. Oder vertrauen Sie auf unser Integrationsmanagement und sichern Sie sich Ihre berufliche Zukunft.

Für eine Qualifizierung in unserem Haus stehen Ihnen die folgenden Bereiche offen

- Kaufmännisch
- Verwaltungsfach
- Steuern und Finanzen
- IT
- Konstruktion
- Qualitätswesen

Von Beginn an können Sie unser umfassendes Angebot nutzen. Nehmen Sie zum Beispiel am Förderunterricht teil. Bei Workshops wie dem Selbstsicherheitstraining können Sie außerdem Ihre Persönlichkeit stärken und weiterentwickeln. Wenn es um das Thema Integrationsmanagement geht, sind unsere Job-Coaches unverzichtbar. Sie bereiten Sie mit Bewerbungstraining, Einzelcoachings und Tipps zur Stellenrecherche ideal auf den beruflichen Wiedereinstieg vor.

Ihre erfolgreiche Rückkehr ins Arbeitsleben – das ist unser großes gemeinsames Ziel. Deshalb bieten wir Ihnen bei pro.Di weit mehr als Bildung an.

Sozialpädagogische Unterstützung

Uns liegt nicht nur Ihre fachliche Ausbildung am Herzen, deshalb fördern und fordern Sie unsere Case-manager*innen von Beginn an. Als zentrale Anlaufstelle beraten sie bei persönlichen Problemen und helfen Ihnen dabei, passende Unterstützungsangebote auszuwählen.

Erprobtes Integrationsmanagement

Die beste Ausbildung hilft Ihnen bei der Jobsuche nur begrenzt weiter, wenn Sie sich nicht gut vermarkten können. Genau darauf zielt unser Erfolgstraining ab – wir machen Sie selbstbewusst und stark für den Arbeitsmarkt. Unsere Coaches erarbeiten mit Ihnen eine aussagekräftige Bewerbung, bereiten Sie auf Vorstellungsgespräche vor und zeigen Ihnen, wie Sie sich erfolgversprechend präsentieren.

Förder- und Stützangebote

Neben fachspezifischen Förderangeboten, beispielsweise in Deutsch, Englisch, Mathematik oder EDV, finden Sie bei uns zahlreiche Workshops. Entspannungstraining, Klausurvorbereitung und Abbau von Prüfungsangst sowie Konflikt- und Stressmanagement sind einige Beispiele aus unserem vielfältigen Unterstützungsangebot.

Unsere Angebote – Ihr Weg zurück in Arbeit



Aktivierung/Coaching – Gestärkt in den Job und im Job

Die Motivation wieder in den Job einzusteigen ist hoch. Doch wie klappt der Wiedereinstieg und wie bleibe ich im Job stabil? Wir unterstützen Sie auf Ihrem Weg individuell durch Einzel- und Gruppencoachings sowie Trainings. Gehen Sie Hand in Hand mit unseren erfahrenen Trainern und Coaches den Weg zurück in den Job.

Unsere Coaching-Angebote finden Sie auf den Seiten 8 – 9



AubiFit-Qualifizierungsvorbereitung / Fachspezifische Vorbereitung – Erfolg braucht die passende Vorbereitung

Sie können Ihre bisherige berufliche Beschäftigung nicht mehr ausüben und möchten eine Aus- oder Weiterbildung beginnen? Liegt Ihre Schul- oder Ausbildungszeit schon länger zurück, wir machen Sie mit unseren Vorbereitungsangeboten wieder fit für's Lernen und legen so den Grundstein für eine erfolgreiche berufliche Neuorientierung.

Unsere Angebote in im Bereich AubiFit finden Sie auf den Seiten 10 – 12



Umschulung oder Weiterbildung – was ist das richtige für mich?

Mit einer **Umschulung** schaffen Sie in 16 oder 24 Monaten die ideale Voraussetzung für Ihren beruflichen Neustart. Die genaue Dauer hängt vom jeweiligen Berufsbild ab. Unabhängig von Ihrer Berufswahl findet während jeder Qualifizierung ein betriebliches Praktikum statt. Die Praxisphase gibt Ihnen die Chance, erste Arbeitserfahrung im neuen Beruf zu sammeln und ist häufig ein Türöffner in Richtung Arbeitsmarkt. Rund 30% unserer Teilnehmer*innen bringen schon aus dem Praktikum die Option für eine Anstellung mit.

Der Facharbeiterabschluss wird je nach Ausbildung von der IHK Region Stuttgart, der Steuerberaterkammer Stuttgart bzw. dem Regierungspräsidium abgenommen und ist am Arbeitsmarkt hochgeschätzt. Mit bestandener Abschlussprüfung schaffen Sie sich Ihre Grundlage für den Wiedereinstieg ins Berufsleben. Das gilt insbesondere dann, wenn Sie keine Anknüpfungspunkte an Ihre alte Tätigkeit finden oder sich ganz bewusst für einen neuen Weg entscheiden.

Eine **Weiterbildung** dauert zwischen 13 Wochen und maximal einem Jahr. Inhaltlich wird auf Ihr Wissen und Ihre bisherige Berufserfahrung aufgebaut – nicht immer ist ein vollständiger Berufswechsel notwendig oder sinnvoll. Mit einer gezielten Weiterbildung erweitern Sie Ihre vorhandenen Fachkenntnisse und passen Ihre berufliche Ausrichtung Ihren Interessen und gesundheitlichen Möglichkeiten an.

Das betriebliche Praktikum ist auch hier fester Bestandteil jeder Maßnahme. Außerdem werden Sie durch externe Prüfungen dem hohen Qualitätsanspruch am Arbeitsmarkt gerecht. Mit Bildungspartnern wie der SAP, DATEV, Cisco und der Deutschen Gesellschaft für Qualität geben wir Ihnen hochwertige Zertifikate an die Hand.

Informationen zu unseren Umschulungs- und Weiterbildungsangeboten erhalten Sie ab Seite 14

Perspektivenberatung

Bei der kostenfreien Perspektivenberatung informieren und beraten wir Sie über unsere Aktivierungs-, Vorbereitungs- und Qualifizierungsangebote.

Um abzuklären, ob die Einstiegsvoraussetzungen für die von Ihnen angestrebte Maßnahme gegeben sind, ist ein **Beratungsgespräch erforderlich**.

Wir bitten um Voranmeldung: Telefon 07159 406-7309

Profiling / Coaching Qualifizierungsvorbereitung



POW

Profiling, Orientierung, Weiterentwicklung



Informationen zum Aktivierungsprogramm

Der Job ist weg. Existenzängste machen sich breit. Wie soll es weitergehen? Reicht mein Können und Wissen überhaupt bei einem anderen Arbeitgeber? Ich habe keine Ahnung, wie eine Bewerbung heute aussieht. Was, wenn ich nur Absagen bekomme? Schichten möchte ich auf gar keinen Fall! Allzu weit sollte der Weg zur Arbeit auch nicht sein... Am besten ich bleibe einfach im Bett und ziehe die Decke über den Kopf. Aber das ist auch keine Lösung – schließlich möchte ich etwas tun!

Mit POW helfen wir Ihnen den Herausforderungen einer Arbeitslosigkeit oder Langzeitarbeitslosigkeit aktiv zu begegnen oder diese bestenfalls gar nicht erst entstehen zu lassen.

Mit unseren erfahrenen Coaches erarbeiten Sie innerhalb von drei Wochen eine Strategie für Ihren Weg zurück in Arbeit.

Im Mittelpunkt stehen die Fragen:

- Wer bin ich?
- Was kann ich?
- Was will ich?



Dauer

3 Wochen
Montag bis Freitag in Vollzeit

Fördermöglichkeit

Gefördert mit Aktivierungs- und Vermittlungsgutschein durch die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter



Die drei Phasen von POW

Profiling-Phase

In der Profiling-Phase machen wir zusammen mit Ihnen eine Bestandsaufnahme. Dabei finden wir u. a. Antworten auf Fragen wie: Was sind Ihre Stärken und Begabungen? Wo liegen Ihre persönlichen Interessen? Wie bereit sind Sie für Veränderungen? Wohin könnten Sie sich beruflich entwickeln?

Orientierungs-Phase

In der zweiten Phase arbeiten wir zusammen an den Punkten, die Sie möglicherweise bei der Jobsuche ausbremsen. Vielleicht quälen Sie Gedanken wie: Bei meinem Gewicht nimmt mich doch sowieso keiner. Wer will schon jemanden mit Hauptschulabschluss? Wer passt auf den Hund auf und holt die Kinder ab?

Bei uns lernen Sie z. B. wie Sie sicher auftreten, eigene Gedanken entwickeln und äußern oder Lösungen finden und umsetzen.

Weiterentwicklungs-Phase

In der letzten Phase nehmen wir die bereits gewonnenen Erkenntnisse und schauen mit Ihnen über den Tellerrand hinaus. Wohin könnte die berufliche Reise gehen? Gibt es realistische Berufsalternativen? Benötigen Sie für deren Ausübung eine Zusatzqualifikation oder spezielle Zertifikate?

Anschließend entwickeln wir zusammen eine zielgerichtete Bewerbungsstrategie und stimmen die Bewerbungsunterlagen darauf ab.

In allen Phasen werden Sie von unseren erfahrenen Coaches begleitet und unterstützt.

Bitte beachten

Um abzuklären, ob die Einstiegsvoraussetzungen für diese Maßnahme gegeben sind, ist ein Beratungsgespräch erforderlich.

Wir bitten um telefonische Voranmeldung: 07159 406-7309

Inhalte von POW

Profiling-Phase

- Herausarbeitung von Stärken und Begabungen, persönlichen Interessen, Kenntnisse, Veränderungsbereitschaft und Entwicklungsmöglichkeiten
- Feststellung sozialer und praktischer Fähigkeiten
- Neue Ideen für berufliche Tätigkeiten finden, Ziele benennen und erste Schritte in die beschriebene Richtung gehen

Orientierungs-Phase

- Planung der Tagesstruktur
- Eigene Gedanken entwickeln und äußern
- Sicheres Auftreten fördern
- Lösungen finden und umsetzen
- Hemmnissen bearbeiten, welche die Arbeitsaufnahme erschweren
- Motivationspunkte finden und steigern
- Selbstbewusstsein und Selbstwert stärken

Weiterentwicklungs-Phase

- Betrachtung der aktuellen Situation: Wo stehe ich?
- Erkennen von Möglichkeiten: Was kann ich tun?
- Risikobewertung: Was könnte schiefgehen?



AubiFit-Qualifizierungsvorbereitung

Erfolg braucht Vorbereitung

Informationen zur AubiFit-Qualifizierungsvorbereitung

Es gibt viele Gründe für eine berufliche Umorientierung: Krankheit, Arbeitslosigkeit oder Unfall gehören zu den häufigsten. Mit einer AubiFit-Qualifizierungsvorbereitung machen wir Sie fit für den beruflichen Neustart und legen den Grundstein für Ihre erfolgreiche Rückkehr ins Berufsleben. Durch das Wieder-auffrischen schulischer Grundlagen gewinnen Sie Sicherheit für eine anschließende Umschulungs- oder Weiterbildungsmaßnahme.

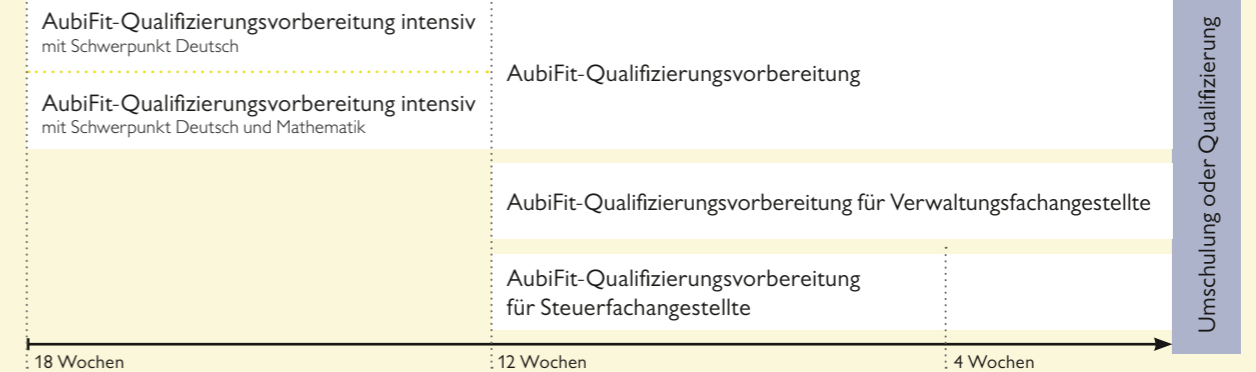
In der 12- oder 18-wöchigen AubiFit-Qualifizierungsvorbereitung beschäftigen Sie sich intensiv mit Grundlagenwissen, das Sie für Ihre weitere Qualifizierung brauchen. Doch nicht nur Deutsch, Englisch, Rechnen, Sozialkunde und Projektmanagement stehen im Aus-

bildungsplan, Sie befassen sich zudem mit Ihrem zukünftigen Beruf.

Ein weiteres wichtiges Element von AubiFit ist die Förderung Ihrer Lernkompetenz. Liegt Ihre Schulzeit länger zurück, helfen wir Ihnen dabei, das Lernen wieder zu lernen. Mit effektiven und zu Ihnen passenden Methoden können Sie die in der späteren Umschulung anfallenden Inhalte besser bewältigen.

Die AubiFit-Qualifizierungsvorbereitung dient aber nicht allein der Wissensvermittlung. Hier haben Sie die Möglichkeit, sich mit Menschen aus ähnlichen Lebenssituationen auszutauschen und sich mit Ihrer beruflichen Situation auseinanderzusetzen.

AubiFit-Qualifizierungsvorbereitung



12 oder 18 Wochen – wo liegen die Unterschiede?

12 Wochen: Intensive Vorbereitung auf eine Umschulung bei uns

Liegen Ihre Schulkenntnisse länger zurück, gewinnen Sie mit unseren Vorbereitungskursen wieder Sicherheit für die anschließende Ausbildung in unserem Haus.

Neben Grundlagen in Deutsch, Mathematik und Englisch behandeln Sie auch Lernmethoden und Präsentationstechniken. Um allen Fachbereichen gerecht zu werden, gibt es eine Unterteilung mit technisch-gewerblicher oder kaufmännischer Ausprägung.

In der **AubiFit für Verwaltungsfachangestellte** liegt der Fokus im Besonderen auf Wirtschafts- und Sozialkunde sowie speziellen Kommunikationsthemen.

18 Wochen: Mehr Zeit für individuelle Schwerpunkte

AubiFit-Qualifizierungsvorbereitung intensiv ist speziell für Menschen mit einem besonderen Förderbedarf im schriftlichen Ausdruck und/oder mathematischer Grundlagenkenntnisse zugeschnitten – somit stehen Mathematik und Deutsch im Fokus. Außerdem profitieren Menschen, die eine eingeschränkte Belastbarkeit und Konzentrationsfähigkeit haben oder eine verlängerte Orientierungsphase in Bezug auf Lern- und Prüfungssituationen benötigen. In der zusätzlichen Maßnahmedauer werden intensive Grundlagen in den beiden Kernfächern sowie sozialkundliche und EDV-Grundkenntnisse vermittelt.

Deutsch ist nicht Ihre Muttersprache? **AubiFit intensiv mit Schwerpunkt Deutsch** bietet innerhalb der ersten Wochen eine intensive Förderung der deutschen Sprache an. So bereiten wir Sie gezielt auf die sprachlichen Anforderungen einer Ausbildung bzw. Qualifizierung vor.

Allgemeine Inhalte

- Deutsch: Verfassen von Sachtexten, Geschäftsbriefe, Präsentationstechniken
- Mathematik: Grundrechnen, Bruchrechnen, Dreisatz- und Prozentrechnung, Gleichungen und Zusatzthemen je nach Ausrichtung Raumlehre oder Verteilungsrechnung
- EDV: MS Office-Paket (inkl. Outlook, Teams)
- Sozialkunde: Grundgesetz, Verfassungsorgane, Bundesrepublik als Demokratie
- Englisch: Kommunizieren, Grundwortschatz, Grammatik
- Lernwerkstatt: Lernmethoden, Projekt- und Zeitmanagement
- Projektarbeit: Organisation und Durchführung eines Gruppenprojekts

Zusätzliche Inhalte

AubiFit-Qualifizierungsvorbereitung intensiv

- Grundkenntnisse Sozialkunde
- Grundkenntnisse EDV
- Rechnen in verschiedenen Zahlbereichen und mit Maßeinheiten

AubiFit intensiv mit Schwerpunkt Deutsch

- intensive Förderung der deutschen Sprache

Verwaltungsfachangestellte

- Deutsch: Kommunikation
- Sozialkunde: Arbeitsrecht, Sozialversicherung, Verwaltungsaufbau

Förderung

Gefördert mit Bildungsgutschein durch die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter

i Bitte beachten

Um abzuklären, ob die Einstiegsvoraussetzungen für diese Maßnahme gegeben sind, ist ein Beratungsgespräch erforderlich.

Wir bitten um telefonische Voranmeldung:
07159 406-7309



AubiFit-Qualifizierungsvorbereitung

für angehende Steuerfachangestellte

Für angehende Steuerfachangestellte ist in der Region Stuttgart ein Vorbereitungskurs verpflichtend. Die Dauer (4/12 Wochen) ist abhängig von Ihren schulischen und beruflichen Vorkenntnissen.

In den Lernfeldern Deutsch, Englisch, Mathematik, EDV sowie Wirtschafts- und Sozialkunde werden bereits fachspezifische Inhalte vermittelt, um Ihnen einen reibungslosen Einstieg in die anschließende Qualifizierung zu ermöglichen.

Die Vermittlung von Lernstrategien, Projektarbeit und das Erfolgstraining fördern Ihre Schlüsselkompetenzen, sodass Sie den Anforderungen der anspruchsvollen Umschulung gut gewachsen sind.

Allgemeine Inhalte

- Deutsch: Verfassen von Sachtexten, Geschäftsbriefe, Präsentationstechniken
- Mathematik: Grundrechnen, Bruchrechnen, Dreisatz, Gleichungen, Prozentrechnung, Zins- und Handelskalkulation
- EDV: MS Office-Paket (inkl. Outlook, Teams)
- Sozialkunde: Grundgesetz, Verfassungsorgane, Bundesrepublik als Demokratie
- Englisch: Kommunizieren, Grundwortschatz, Grammatik
- Lernwerkstatt: Lernmethoden, Projekt- und Zeitmanagement
- Projektarbeit: Organisation und Durchführung eines Gruppenprojekts

Schulische/berufliche Voraussetzungen für die Ausbildung zum Steuerfachangestellten

| | Vorbereitungskurs | |
|--|-------------------|-----------|
| | 4 Wochen | 12 Wochen |
| I) Hauptschulabschluss oder gleichwertig und fünfjährige Vollzeit-Berufstätigkeit im kaufmännischen Bereich, davon mind. 2 Jahre auf dem Gebiet des Rechnungswesens | X | |
| II) Mittlere Reife oder gleichwertig und 1) dreijährige Vollzeit-Berufstätigkeit im kaufmännischen Bereich, davon mind. 1 Jahr auf dem Gebiet des Rechnungswesens oder 2) eine zweijährige Vollzeit-Berufstätigkeit bei einem/einer Angehörigen des steuerberatenden oder wirtschaftsprüfenden Berufs oder 3) erfolgreiche Ablegung einer Abschlussprüfung in einem anerkannten kaufmännischen Ausbildungsberuf oder 4) erfolgreicher Abschluss im kaufmännischen Berufskolleg I | X | |
| III) Hochschulreife (allgemein oder fachgebunden) oder 1) Fachhochschulreife (fachgebunden Wirtschaftswissenschaften) oder 2) wer sich aus sonstigen besonderen Gründen für eine erfolgreiche Teilnahme an der Ausbildungsmaßnahme qualifiziert hat | X | |
| IV) Bei Nichterfüllen der formalen Anforderungen siehe I, II oder III | | X |

Bitte beachten

Die Dauer der Vorbereitung ist von der schulischen und beruflichen Vorerfahrung abhängig. Gerne klären wir in einem kostenfreien Beratungsgespräch mit Ihnen, welcher Vorbereitungskurs für Sie in Frage kommt.

Wir bitten um telefonische Voranmeldung: 07159 406-7309

Umschulungen und Weiterbildungen



Verwaltungsfachangestellte*r [Fabr. Kommunal- und Landesverwaltung]

Die Experten in der öffentlichen Verwaltung



Informationen zum Beruf

Als Verwaltungsfachangestellte*r für die Kommunal- und Landesverwaltung haben Sie die ideale Basis für eine berufliche Laufbahn in der öffentlichen Verwaltung. Nach Ihrer erfolgreichen Ausbildung können Sie in sehr unterschiedlichen Bereichen von Gemeinde-, Kreis- oder Landesverwaltungen arbeiten, z.B. in Bürgerbüros, in der Personalverwaltung, im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen oder in Bau- oder Sozialämtern.

Das Arbeitsgebiet ist sehr vielfältig und abwechslungsreich: Im Bürgerbüro arbeiten Sie serviceorientiert und unterstützen beispielsweise ratsuchende Menschen bei der Antragsstellung. Gleichzeitig stehen Sie im Dialog mit Bürgern und haben ein offenes Ohr für deren Bedürfnisse.

An anderer Stelle bereiten Sie Verwaltungsentscheidungen für Gremien vor und helfen mit, die

Beschlüsse anschließend umzusetzen. Dies erfordert ein organisiertes und sorgfältiges Arbeiten – denn ob Personalentscheidungen, neue Entgeltberechnungen oder aufwendige Genehmigungen, bei allen Maßnahmen müssen geltende Rechtsvorschriften angewendet und eingehalten werden.

Der Einblick in sensible Bürgerdaten oder politisch brisante Informationen fordert außerdem auch ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Verschwiegenheit.

Wenn Sie die Ausbildung abgeschlossen haben und nach einiger Zeit Berufserfahrung Ihren beruflichen Aufstieg vorantreiben möchten, können Sie sich zum / zur Fachwirt*in, Diplom-Verwaltungswirt*in oder Bachelor of Arts in Public Management weiterentwickeln.

Maßnahmedauer

24 Monate (inkl. 7 Monate betriebl. Praktikum)

Abschluss

Staatlich gepr. Verwaltungsfachangestellte*r
Fachrichtung Kommunal- und Landesverwaltung
SAP®-Anwenderzertifikat "Foundation Level"

Fördermöglichkeit

Gefördert mit Bildungsgutschein durch die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter.



Ihre Umschulung bei uns

Die Ausbildung zum/zur Verwaltungsfachangestellten der Kommunal- und Landesverwaltung wird bei uns im Haus zeitlich verkürzt angeboten. In 24 Monaten Ausbildungszeit – sieben Monate Betriebspraktikum inklusive – können Sie den staatlich anerkannten Berufsabschluss erreichen. Das Praktikum hat zum Ziel, erste Einblicke in das neue Arbeitsumfeld zu bekommen und Verwaltungsabläufe kennen zu lernen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, sich schon im Praktikum als potenzielle*r Mitarbeiter*in zu empfehlen.

Mit den Ausbildungsinhalten wie Öffentliches Recht, Kommunales Finanzwesen oder Verwaltungsbetriebslehre bereiten wir Sie gezielt auf alle wichtigen Aspekte in einer öffentlichen Verwaltung vor. Grundlagenkenntnisse der Allgemeinen Wirtschaftslehre und der Umgang mit Microsoft Office runden das Ausbildungspaket ab.

Jobchancen

Die Kommunen und Städte der Landkreise wachsen und mit ihnen die Aufgaben der öffentlichen Verwaltungen. Beste Zukunftsaussichten also für Sie, denn in gleichem Maße steigt auch der Bedarf an Mitarbeitenden, die neben sehr guten kommunikativen Fähigkeiten über ein fundiertes verwaltendes Wissen verfügen. Als Verwaltungsfachangestellte*r sind Sie flexibel und können in sehr unterschiedlichen Bereichen eingesetzt werden – und das ist Ihre Chance.

Zusatzinformation

Das Regierungspräsidium in Karlsruhe setzt voraus, dass alle Teilnehmer*innen die dreimonatige Prüfungsvorbereitung der Verwaltungsschule durchlaufen. Diese wird im Berufsförderungswerk in Schömburg (Lkr. Calw) durchgeführt. Das bedeutet:

- Liegt Ihr Wohnort **nicht** im Tagespendelbereich von Schömburg, können Sie in dieser Zeit das Wohn- und Verpflegungsangebot des Berufsförderungswerks nutzen. Die Kostenübernahme ist vorab mit Ihrem Leistungsträger zu klären.
- Können Sie zwischen Wohnort und Schömburg pendeln, ist die Fahrtkostenbeteiligung ebenfalls mit Ihrem Leistungsträger zu besprechen.

Bitte beachten

Um abzuklären, ob die Einstiegsvoraussetzungen für diese Maßnahme gegeben sind, ist ein Beratungsgespräch erforderlich.

Wir bitten um telefonische Voranmeldung: 07159 406-7309.

Voraussetzung

- Abschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf oder
- Hauptschulabschluss oder mittlere Reife und mind. 3 Jahre Berufserfahrung oder
- Abitur (allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife)

Anforderungen

- Interesse an wirtschaftlichen Zusammenhängen und Abläufen in der öffentlichen Verwaltung
- Gute Kommunikations- und Ausdrucksfähigkeit
- Gutes Deutsch in Wort und Schrift
- Sorgfältiges Arbeiten
- Teamfähigkeit
- Serviceorientierung

Ausbildungsschwerpunkte

- Allgemeine Wirtschaftslehre
- Öffentliches Recht
- Kommunales Finanzwesen
- Datenverarbeitung
- Verwaltungsbetriebslehre
- Englisch
- Erfolgstraining (intensives Bewerbungstraining, effektive Stellenrecherche und vieles mehr)

Ausstattung

- Übungslaptop
- Microsoft Office
- SAP® ERP

AubiFit-Qualifizierungsvorbereitung

Erfolg braucht Vorbereitung. Erfahren Sie mehr auf Seite 10.

▲ Fachkraft Auftragsbearbeitung und Rechnungswesen

Flexible Fachkräfte für die Buchhaltung



Informationen zur Weiterbildung

Als Fachkraft Auftragsbearbeitung und Rechnungswesen sind Sie ein willkommener Allrounder in Kleinunternehmen und Handwerksbetrieben. Sie beherrschen die klassische Auftragsbearbeitung aus dem Effeff und sorgen für eine zeitnahe Angebotserstellung und die abschließende Rechnungslegung.

Zusätzlich überblicken Sie mit Ihrem umfassenden Wissen zu Basisvorgängen in der Buchhaltung die Finanzströme Ihres Unternehmens. Sie bringen Ord-

nung in die tägliche Flut an Rechnungen, buchen Beträge auf die vorgesehenen Konten und sorgen für eine korrekte Buchführung.

Als Mitarbeiter*in in der Finanz-, Lohn- und Debitoren-/Kreditorenbuchhaltung erstellen Sie beispielsweise die Umsatzsteuervoranmeldung und arbeiten bei der Umsatzsteuerjahreserklärung mit. Zusätzlich sind Sie an der Vorbereitung von Monats-, Quartals- und Jahresabschlüssen beteiligt.

🕒 Maßnahmedauer

34 Wochen (inkl. 8 Wochen betriebl. Praktikum)

📚 Fördermöglichkeit

Gefördert mit Bildungsgutschein durch die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter.

🎓 Abschluss

Hausinternes Zertifikat

SAP®-Anwenderzertifikat „Foundation Level“



Ihre Weiterbildung bei uns

Die Weiterbildung zur Fachkraft Auftragsbearbeitung und Rechnungswesen wird bei uns im Haus in 34 Wochen – acht Wochen Betriebspraktikum inklusive – angeboten. Das Praktikum hat zum Ziel, erste Einblicke in das neue Arbeitsumfeld zu bekommen und Betriebsabläufe kennen zu lernen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, sich schon im Praktikum als potenzielle*r Mitarbeiter*in zu empfehlen.

Die Weiterbildungsinhalte sind auf die klassische Auftragsbearbeitung und allgemeine Tätigkeiten im Rechnungswesen ausgerichtet. Dazu gehören unter anderem Grundlagen der Anlagen- und Finanzbuchhaltung und Englisch.

Jobchancen

Als Büro-Allrounder*in mit dem Schwerpunkt Rechnungswesen sind Sie für kleinere Unternehmen oder Handwerksbetriebe eine Bereicherung in allen Facetten der Buchhaltung. Ihre soliden Kenntnisse in der Finanz- und Debitoren-/Kreditorenbuchhaltung machen Sie flexibel einsetzbar – genau darauf kommt es häufig in kleinen und mittelständischen Betrieben an.

Voraussetzung

- Hauptschulabschluss
- Gutes Deutsch in Wort und Schrift

Anforderungen

- Verständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge
- Interesse an rechtlichen Fragestellungen
- Mathematische Grundkenntnisse
- Gutes Deutsch in Wort und Schrift
- Sorgfältige und genaue Arbeitsweise
- Zuverlässigkeit
- Diskretion

Ausbildungsschwerpunkte

- Auftragsbearbeitung
- Grundlagen der Anlagen- und Finanzbuchhaltung
- Grundlagen Rechnungswesen mit Umsatzsteuer
- Englisch
- EDV
- Erfolgstraining (intensives Bewerbungstraining, effektive Stellenrecherche und vieles mehr)

Ausstattung

- Übungslaptop
- Microsoft Office
- SAP® ERP
- Lexware

📌 Bitte beachten

Um abzuklären, ob die Einstiegsvoraussetzungen für diese Maßnahme gegeben sind, ist ein Beratungsgespräch erforderlich.

Wir bitten um telefonische Voranmeldung: 07159 406-7309



Fachkraft Einkauf und Disposition

Sie haben den Warenfluss Ihres Unternehmens im Blick

Informationen zur Weiterbildung

Als Fachkraft Einkauf und Disposition haben Sie stets den Bestand des benötigten Materialbedarfs im Blick. Der Schwerpunkt Ihrer Arbeit liegt in unterschiedlichen kaufmännischen Tätigkeiten der Materialbeschaffung wie auch in logistischen Aufgaben im Umschlags- und Lagerbereich von Industrie-, Handels-, Verkehrs- sowie Speditionsbetrieben.

Typischerweise recherchieren Sie die besten Anbieter für das benötigte Material und bestimmen neben dem Preis wichtige Entscheidungskriterien wie Produktqualität oder Lieferzeiten. Sie führen Preisverhandlungen durch und sind im nächsten Schritt für die korrekte Abwicklung der Bestellung zuständig. Für

einen reibungslosen Ablauf behalten Sie den Liefertermin immer im Blick und planen in der Zwischenzeit, wie das bestellte Material am effizientesten gelagert werden kann.

Hierzu bestimmen Sie je nach Art der Ware die optimale Lagerungsform und wählen geeignete Transportmöglichkeiten aus. Entsprechend der Umschlagsfrequenzen wägen Sie ab, welcher Personalbedarf besteht und erstellen die Personaleinsatzpläne.

Sie arbeiten eng mit der Produktion zusammen und unterstützen den Vertrieb, indem Sie beispielsweise die Lieferkosten für eine Kundenanfrage kalkulieren.

Maßnahmedauer

34 Wochen (inkl. 8 Wochen betriebl. Praktikum)

Abschluss

Hausinternes Zertifikat

SAP®-Anwenderzertifikat „Foundation Level“

Fördermöglichkeit

Gefördert mit Bildungsgutschein durch die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter.



Ihre Weiterbildung bei uns

Die Weiterbildung zur Fachkraft Einkauf und Disposition wird bei uns im Haus in 34 Wochen – acht Wochen Betriebspraktikum inklusive – angeboten. Das Praktikum hat zum Ziel, erste Einblicke in das neue Arbeitsumfeld zu bekommen und Betriebsabläufe kennen zu lernen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, sich schon im Praktikum als potenzielle*r Mitarbeiter*in zu empfehlen.

Die Weiterbildungsinhalte sind auf die Themenschwerpunkte Einkauf und Disposition ausgerichtet. Dazu gehören unter anderem Warenwirtschaft mit Lexware, Auftragsabwicklung, Warenfluss, Lagerwirtschaft, Englisch, Reklamationsabwicklung und Beschwerdemanagement.

In unserer Übungsfirma sammeln Sie von Beginn an Praxiserfahrung. Sie bestellen selbstständig Büromaterialien, buchen diese über Lexware ein und verwalten die Lagerbestände.

Jobchancen

Mit der Weiterbildung zur Fachkraft Einkauf und Disposition behalten Sie in Firmen unterschiedlichster Branchen den Zu- und Abfluss der Waren im Blick. Ob Büromaterialien, Werkstoffe oder Teilstücke eines Endprodukts – mit Ihren Kenntnissen sorgen Sie dafür, dass kein*e Mitarbeiter*in auf sein Arbeitsmaterial verzichten muss und die Maschinen nie leerlaufen müssen. Auch Ihr versierter Umgang mit Lexware und SAP macht Sie zu einer gesuchten Fachkraft in der Materialbeschaffung.

Voraussetzung

- Hauptschulabschluss
- Gutes Deutsch in Wort und Schrift

Anforderungen

- Verständnis für wirtschaftliche Zusammenhänge
- Eine gute Kommunikations- und Ausdrucksfähigkeit
- Sorgfältiges Arbeiten und Organisationstalent
- Mathematische Grundkenntnisse
- Gutes Deutsch in Wort und Schrift
- Teamfähigkeit und Kontaktfreude

Ausbildungsschwerpunkte

- Recht und Kaufvertrag (Grundlagen BWL)
- Kaufmännisches Rechnen
- Warenwirtschaft mit Lexware
- Auftragsabwicklung
- Lagerwirtschaft und Warenfluss
- Reklamationsabwicklung und Beschwerdemanagement
- Korrespondenz
- Englisch
- EDV
- Fachpraxis (Lemetro)
- Erfolgstraining (intensives Bewerbungstraining, effektive Stellenrecherche und vieles mehr)

Ausstattung

- Übungslaptop
- Microsoft Office
- SAP® ERP
- Lexware

Bitte beachten

Um abzuklären, ob die Einstiegsvoraussetzungen für diese Maßnahme gegeben sind, ist ein Beratungsgespräch erforderlich.

Wir bitten um telefonische Voranmeldung: 07159 406-7309



Steuerfachangestellte*r

Der perfekte Beruf für Zahlenliebhaber*innen

Informationen zum Beruf

Als Mitarbeiter*in einer Steuerkanzlei betreuen Sie Unternehmen oder Privatpersonen rund um das Thema Steuern. Sie können aber auch an zentraler Stelle in Unternehmen, in der öffentlichen oder Finanzverwaltung arbeiten. Die Einsatzgebiete sind vielfältig, genau wie die möglichen Tätigkeiten. Ob Routineaufgaben oder komplexe Sachverhalte – Sie wählen Ihr Aufgabenfeld.

Ihr Kerngeschäft ist das Bearbeiten von Steuererklärungen und das Prüfen von Steuerbescheiden. Dabei beachten Sie die geltende Gesetzgebung und schöpfen steuerrechtliche Vorteile für Ihre Mandant*innen aus. Im Bereich der Finanzbuchhaltung sind Sie ebenfalls eine gerne gesehene Fachkraft. Lohn- und Gehaltsabrechnungen, die Erstellung der Buchhaltung und die korrekte Aufstellung des Jahresabschlusses fordern hohen Sachverstand. Sorgfältiges Arbeiten ist im Bereich des Steuerwesens entscheidend.

Verantwortungsbewusstsein und Verschwiegenheit sind für den Beruf des Steuerfachangestellten Grundvoraussetzungen. Mandant*innen gewähren Ihnen mit ihren Steuerunterlagen einen Einblick in sensible Daten und erwarten Diskretion.

Haben Sie sich nach der Ausbildung im Berufsleben bewährt, können Sie sich vielfältig weiterbilden z. B.

- Steuerfachwirt*in
- Bilanzbuchhalter*in (IHK)
- Fachassistent*in Lohn- und Gehalt (FALG)
- Fachassistent*in Rechnungswesen und Controlling (FARC)
- Fachassistent*in Digitalisierung und IT-Prozesse (FAIT)
- Fachassistent*in Land- und Forstwirtschaft (FALF)
- Steuerberater*in

Damit steht Ihnen der Weg zu neuen Positionen offen.

Maßnahmedauer

24 Monate (inkl. 6 Monate betriebl. Praktikum).

Abschluss

Steuerfachangestellte*r (StBK)

Fördermöglichkeit

Gefördert mit Bildungsgutschein durch die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter.



Ihre Umschulung bei uns

Die Qualifizierung zum/zur Steuerfachangestellten wird bei uns im Haus zeitlich verkürzt angeboten. In 24 Monaten Ausbildungszeit – sechs Monate praktischer Lernphase inklusive – können Sie den staatlich anerkannten Berufsabschluss erreichen. Das Praktikum hat zum Ziel, erste Einblicke in das neue Arbeitsumfeld zu bekommen und Betriebsabläufe kennen zu lernen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, sich schon im Praktikum als potenzielle*r Mitarbeiter*in zu empfehlen.

Zu den Ausbildungsinhalten zählen unter anderem die allgemeine und spezielle Betriebswirtschaftslehre – also Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Umsatzsteuer und Abgabenordnung. Rechnungswesen sowie Lohn und Gehalt und der Umgang mit DATEV ergänzen den Ausbildungsplan. Zusätzlich trainieren Sie den Umgang mit DATEV pro.

Jobchancen

Ohne Steuerprofis stünden viele Unternehmen vor einem unüberwindbaren Problem. Deutsche, europäische und globale Gesetzgebung fordern kompetente Mitarbeiter*innen im Bereich des Steuerrechts. Korrekte Buchungen, Bilanzen und Steuererklärungen sind für Firmen überlebenswichtig. Mit der Ausbildung zum/zur Steuerfachangestellten haben Sie das Know-how, Ihr Unternehmen vor Sanktionen des Finanzamtes zu schützen und steuerliche Vorteile auszuschöpfen. Dieses Wissen macht Sie zu einer gefragten Fachkraft auf dem Arbeitsmarkt.

Bitte beachten Sie

In Renningen ist ein 4- oder 12-wöchiger **Vorbereitungslehrgang verpflichtend**. Die Dauer ist abhängig von Ihrer schulischen und beruflichen Vorerfahrung.

Gerne klären wir in einem kostenfreien Beratungsgespräch mit Ihnen, ob die Einstiegsvoraussetzungen für diese Maßnahme gegeben sind und welcher Vorbereitungskurs für Sie in Frage kommt.

Wir bitten um telefonische Voranmeldung: 07159 406-7309

Voraussetzung

Hauptschulabschluss oder vergleichbarer Abschluss

Anforderungen

- Interesse an wirtschaftlichen Zusammenhängen und steuerrechtlichen Themen
- Gutes Deutsch in Wort und Schrift
- Logisches Denken und mathematisches Verständnis
- Verantwortungsbewusstsein und Verschwiegenheit
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Kunden- und Serviceorientierung
- Sorgfältiges Arbeiten

Ausbildungsschwerpunkte

- Spezielle Betriebswirtschaftslehre: Einkommensteuer, Körperschaftssteuer, Gewerbesteuer, Abgabenordnung, Umsatzsteuer
- Rechnungswesen
- Lohn und Gehalt
- Allgemeine Wirtschaftslehre
- Korrespondenz
- EDV (Digitale Grundkompetenzen)
- Erfolgstraining (intensives Bewerbungstraining, effektive Stellenrecherche und vieles mehr)

Ausstattung

- DATEV pro
- Microsoft Office

AubiFit-Qualifizierungsvorbereitung

Erfolg braucht Vorbereitung. Erfahren Sie mehr auf Seite 12.



IT-System-Elektroniker*in

Expert*innen für Hardwareinstallation und Inbetriebnahme

Informationen zum Beruf

Als IT-System-Elektroniker*in sind Sie der/die Expert*in für die Planung, Installation und Konfiguration von EDV- und Telekommunikationssystemen. Ob Computer, Drucker, Überwachungskameras oder Telefonanlagen – die meisten elektronischen Produkte sind heute miteinander vernetzt. Damit die Kommunikation der Geräte untereinander reibungslos funktioniert, werden Sie gebraucht. Deshalb sind Sie insbesondere für IT-Systemhäuser, EDV-Dienstleister und Hardware-Hersteller im Einsatz.

Sie beraten Kund*innen zu den verschiedenen Nutzungsmöglichkeiten von Hard- und Softwarekomponenten und nehmen die individuellen Anforderungen auf. Unter Berücksichtigung aller für den/die Kund*in wichtigen Faktoren erarbeiten Sie eine technische Lösung. Die für den Auftrag benötigten Produkte kaufen Sie gezielt ein und installieren sie direkt beim vorgesehenen Unternehmen. Anschließend konfigurieren und vernetzen Sie die Geräte.

Bevor Sie einen Auftrag abschließen, schulen Sie die mit der neuen Technik betrauten Mitarbeiter*innen. So stellen Sie die korrekte Nutzung der technischen Systeme sicher. Treten dennoch Fragen zur Bedienung bzw. Störungen auf, stehen Sie dem Kunden auch nach Projektende beratend zur Seite. Lässt sich das Problem aus der Ferne nicht beheben, sehen Sie vor Ort nach dem Rechten.

Möchten Sie sich nach einigen Jahren Berufserfahrung weiterentwickeln, können Sie sich zum Industrie-meister*in der Fachrichtung Elektrotechnik oder zum Techniker*in mit Schwerpunkt Information/Kommunikation bzw. IT-Sicherheitstechnik fortbilden.

Maßnahmedauer

24 Monate (inkl. 6 Monate betriebl. Praktikum)

Abschluss

IHK-Zertifikat „IT-System-Elektroniker*in“

Fördermöglichkeit

Gefördert mit Bildungsgutschein durch die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter.



Ihre Umschulung bei uns

Die Qualifizierung zum IT-System-Elektroniker wird bei uns im Haus zeitlich verkürzt angeboten. In 24 Monaten Ausbildungszeit – sechs Monate Betriebspraktikum inklusive – können Sie den staatlich anerkannten Berufsabschluss erreichen. Das Praktikum hat zum Ziel, erste Einblicke in das neue Arbeitsumfeld zu bekommen und Betriebsabläufe kennen zu lernen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, sich schon im Praktikum als potenzielle*r Mitarbeiter*in zu empfehlen.

Systemplanung, Hardwareinstallation und Netzwerkaufbau sind die Kernbereiche Ihrer Ausbildung. Sie beschäftigen sich umfassend mit verschiedenen Geräten, den entsprechenden Betriebssystemen und deren Administration.

In unserer „PC-Klinik“ setzen Sie sich als angehender Fachmann mit realen Anwenderproblemen auseinander. Mit der gewonnenen Praxiserfahrung können Sie im Betriebspraktikum glänzen.

Jobchancen

Die Bedienung von IT-Systemen ist Übungssache. Fast jede*r Mitarbeiter*in geht routiniert mit den gängigen Geräten um – aber was tun, wenn der PC, der Netzwerkdrucker oder die Telefonanlage streiken? Als IT-System-Elektroniker*in sind Sie aus der Geschäftswelt nicht wegzudenken.

Voraussetzung

Hauptschulabschluss oder vergleichbarer Abschluss

Anforderungen

- Technisches Interesse und Geschick
- Zahlenlogisches und abstrakt-logisches Denken
- Selbstständiges und sorgfältiges Arbeiten
- Kunden- und Serviceorientierung
- Kreativität und Durchhaltevermögen
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zur Weiterbildung

Ausbildungsschwerpunkte

- Systemtechnik (z. B. PC-Hardware und IT-Sicherheit)
- Netzwerktechnik
- Betriebswirtschaftslehre
- Software-Anwendungen (z. B. MS Office)
- Betriebssysteme und Server (z. B. Installation und Administration)
- Anwendungsentwicklung
- Technisches Englisch
- Erfolgstraining (intensives Bewerbungstraining, effektive Stellenrecherche und vieles mehr)

Ausstattung

- Persönlicher Arbeitsplatz inkl. leistungsstarkem PC
- Test-PC mit diversen Hardwarekomponenten
- Testnetzwerk mit Switches, Routern, NAS-Geräten, WLAN u.v.m.
- Physische und virtuelle Server mit entsprechender Software
- Zugang zur Test-Cloud mit Datenablage, Mail, Konferenzsystem u.v.m.
- Kostenloser Zugang zu fast allen Microsoft- und VM Ware-Produkten (auch für den privaten Einsatz)

AubiFit-Qualifizierungsvorbereitung

Erfolg braucht Vorbereitung. Erfahren Sie mehr auf Seite 10.

Bitte beachten

Um abzuklären, ob die Einstiegsvoraussetzungen für diese Maßnahme gegeben sind, ist ein Beratungsgespräch erforderlich.

Wir bitten um telefonische Voranmeldung: 07159 406-7309

Kaufmann*frau für IT-System-Management

Sie begleiten Kunden vom Konzept bis zur funktionierenden IT-Lösung



Informationen zum Beruf

Als Kaufmann*frau für IT-System-Management vereinen Sie technische Expertise mit kaufmännischem Know-how. Sie sind vor allem in der Kundenberatung, in Beschaffungsprozessen, im Absatzmarketing und in der Netzwerkinfrastruktur tätig. Für Kunden*innen sind Sie daher der/die ideale Ansprechpartner*in, wenn es um die Lösung individueller IT-Anforderungen geht. Bei IT-Dienstleistungsunternehmen wie Hard- und Softwareherstellern oder IT-Systemhäusern nehmen Sie mit diesen Fähigkeiten eine wichtige Position ein.

Kundenanfragen werden von Ihnen professionell entgegengenommen, gefiltert und bearbeitet. Sie beraten Unternehmen ohne eigene IT-Abteilung umfassend zur Planung und Anschaffung von IT-Produkten. Nach der Bedarfsanalyse erstellen Sie ein auf den/die Kund*in zugeschnittenes und kosteneffizientes Lösungskonzept. Darauf aufbauend erstellen Sie ein entsprechendes Angebot.

Wird das Angebot bestätigt, begleiten Sie Ihren Kunden bis zur funktionierenden IT-Lösung. Sie beschaffen die notwendigen Hard- und Softwarekomponenten, installieren diese und weisen Mitarbeiter*innen in die Bedienung der neuen Systeme ein. Bei Fragen stehen Sie beratend zur Seite und sorgen mit regelmäßigen Schulungen dafür, dass sich Ihr*e Kund*in jederzeit gut aufgehoben fühlt.

Um mit dem dynamischen IT-Markt Schritt halten zu können, sind Weiterbildungen wichtiger Bestandteil Ihres Berufslebens. Neben zahlreichen Schulungen können Sie sich auch zum/zur Betriebswirt*in für Informationsverarbeitung oder zum/zur Fachwirt*in für Computer-Management fortbilden.

Maßnahmedauer

24 Monate (inkl. 6 Monate betriebl. Praktikum)

Fördermöglichkeit

Gefördert mit Bildungsgutschein durch die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter.



Abschluss

IHK-Zertifikat „Kaufmann*frau für IT-System-Management“

Ihre Umschulung bei uns

Die Qualifizierung zum Kaufmann für IT-System-Management wird bei uns im Haus zeitlich verkürzt angeboten. In 24 Monaten Ausbildungszeit – sechs Monate Betriebspraktikum inklusive – können Sie den staatlich anerkannten Berufsabschluss erreichen. Das Praktikum hat zum Ziel, erste Einblicke in das neue Arbeitsumfeld zu bekommen und Betriebsabläufe kennen zu lernen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, sich schon im Praktikum als potenzielle*r Mitarbeiter*in zu empfehlen.

Die Ausbildung beinhaltet zwei Schwerpunktbereiche: IT-Wissen und betriebswirtschaftliches Know-how. Sie lernen zum einen, mit PC-Hard- und Softwarekomponenten, Datenbanken und Netzwerken umzugehen. Andererseits spielen kaufmännische Themen wie Kosten-Nutzen-Aufstellungen, Projektmanagement und Kalkulationen eine große Rolle.

Jobchancen

Als Kaufmann*frau für IT-System-Management eröffnen Ihnen Ihr breites Verständnis für Technik und Ihr kaufmännisches Know-how eine hervorragende Berufsperspektive. Von der IT-Strategie bis zur funktionierenden Lösung überblicken Sie das gesamte Kundenprojekt und führen es selbstständig durch. IT-Dienstleister und Industrieunternehmen zählen auf Fachkräfte wie Sie!

Voraussetzung

Hauptschulabschluss oder vergleichbarer Abschluss

Anforderungen

- Technisches Interesse und kaufmännisches Verständnis
- Zahlenlogisches und abstrakt-logisches Denken
- Selbstständiges und sorgfältiges Arbeiten
- Kunden- und Serviceorientierung
- Kreativität, Durchhaltevermögen und Flexibilität
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Team- und Kommunikationsfähigkeit

Ausbildungsschwerpunkte

- Betriebswirtschaftslehre
- Systemtechnik (z. B. PC-Hardware und IT-Sicherheit)
- Software-Anwendungen (z. B. MS Office)
- Betriebssysteme und Server (z. B. Installation und Administration)
- Netzwerktechnik
- Anwendungsentwicklung
- Technisches Englisch
- Erfolgstraining (intensives Bewerbungstraining, effektive Stellenrecherche und vieles mehr)

Ausstattung

- Persönlicher Arbeitsplatz inkl. leistungsstarkem PC
- Test-PC mit diversen Hardwarekomponenten
- Testnetzwerk mit Switches, Routern, NAS-Geräten, WLAN u.v.m.
- Physische und virtuelle Server mit entsprechender Software
- Zugang zur Test-Cloud mit Datenablage, Mail, Konferenzsystem u.v.m.
- Kostenloser Zugang zu fast allen Microsoft- und VM Ware-Produkten (auch für den privaten Einsatz)

AubiFit-Qualifizierungsvorbereitung

Erfolg braucht Vorbereitung. Erfahren Sie mehr auf Seite 10.

Bitte beachten

Um abzuklären, ob die Einstiegsvoraussetzungen für diese Maßnahme gegeben sind, ist ein Beratungsgespräch erforderlich.

Wir bitten um telefonische Voranmeldung: 07159 406-7309

Kaufmann*frau für Digitalisierungsmanagement

Sie organisieren die IT-Struktur im Unternehmen



Informationen zum Beruf

Als Kaufmann*frau für Digitalisierungsmanagement helfen Sie mit, die geschäftlichen Abläufe optimal zu gestalten und mit Hilfe der IT effektiv zu unterstützen. Sie sind die Verbindung zwischen externen IT-Spezialisten und den Mitarbeiter*innen Ihres Unternehmens. Sie werden branchenneutral und unabhängig von der Firmengröße gebraucht, um Systemanforderungen zu identifizieren und Lösungsmöglichkeiten sowie deren Umsetzung anzubieten bzw. zu organisieren.

Können Geschäftsprozesse durch optimierte IT-Systeme effizienter gestaltet werden? Können alle Mitarbeiter*innen mit den bestehenden IT-Systemen umgehen? Sie analysieren verschiedene Problem- und Aufgabenstellungen innerhalb Ihres Unternehmens und entwickeln die bestehenden IT-Systeme weiter. Haben sich aus der Analyse neue Anforderungen ergeben, ist Ihr Know-how zur Lösungsentwicklung gefragt.

Mit Ihrem breiten technischen Verständnis beraten Sie einzelne Fachabteilungen zum Einsatz von Anwendungssystemen, nehmen bei Bedarf selbst Anpassungen vor oder beauftragen einen IT-Dienstleister dafür. Der Einkauf von Hard- und Softwarekomponenten, deren Implementierung sowie die Schulung der späteren Benutzer gehören ebenfalls zu Ihrem Aufgabengebiet.

Um mit dem dynamischen IT-Markt Schritt halten zu können, sind Weiterbildungen wichtiger Bestandteil Ihres Berufslebens. Neben zahlreichen Schulungen können Sie sich auch zum/zur Betriebswirt*in für Informationsverarbeitung oder zum Fachwirt*in für Computer-Management fortbilden.

Maßnahmedauer

24 Monate (inkl. 6 Monate betriebl. Praktikum)

Fördermöglichkeit

Gefördert mit Bildungsgutschein durch die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter.



Abschluss

IHK-Zertifikat „Kaufmann*frau für Digitalisierungsmanagement“

Ihre Umschulung bei uns

Die Qualifizierung zum Kaufmann*frau für Digitalisierungsmanagement wird bei uns im Haus zeitlich verkürzt angeboten. In 24 Monaten Ausbildungszeit – sechs Monate Betriebspraktikum inklusive – können Sie den staatlich anerkannten Berufsabschluss erreichen. Das Praktikum hat zum Ziel, erste Einblicke in das neue Arbeitsumfeld zu bekommen und Betriebsabläufe kennen zu lernen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, sich schon im Praktikum als potenzielle*r Mitarbeiter*in zu empfehlen.

Die Ausbildung beinhaltet zwei Schwerpunktbereiche: IT-Wissen und betriebswirtschaftliches Know-how. Einerseits lernen Sie mit PC-Hard- und Softwarekomponenten sowie Netzwerken umzugehen. Andererseits spielen kaufmännische Themen wie Kosten-Nutzen-Aufstellungen, Projektmanagement oder Disposition eine große Rolle. Grundlagen im Programmieren und der Umgang mit Datenbanken (Aufbau, Analyse und Verwaltung) vervollständigen Ihren Ausbildungsplan.

Jobchancen

Um den Austausch zwischen IT-Experten und den übrigen Mitarbeiter*innen zu unterstützen, suchen Firmen technik- und verwaltungserfahrene Vermittler*innen. Als Kaufmann*frau für Digitalisierungsmanagement sind Sie die Verbindung zwischen den Anforderungen der Fachabteilungen und der Realisierung von informations- und telekommunikationstechnischen Systemen. Sie behalten den Überblick und organisieren die IT-Struktur im Unternehmen – das macht Sie zur gefragten Fachkraft.

Voraussetzung

Hauptschulabschluss oder vergleichbarer Abschluss

Anforderungen

- Technisches Interesse und kaufmännisches Verständnis
- Zahlenlogisches und abstrakt-logisches Denken
- Selbstständiges und sorgfältiges Arbeiten
- Kunden- und Serviceorientierung
- Kreativität, Durchhaltevermögen und Flexibilität
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Team- und Kommunikationsfähigkeit

Ausbildungsschwerpunkte

- Betriebswirtschaftslehre
- Systemtechnik (z. B. PC-Hardware und IT-Sicherheit)
- Software-Anwendungen (z. B. MS Office)
- Betriebssysteme und Server (z. B. Installation und Administration)
- Netzwerktechnik
- Anwendungsentwicklung
- Technisches Englisch
- Erfolgstraining (intensives Bewerbungstraining, effektive Stellenrecherche und vieles mehr)

Ausstattung

- Persönlicher Arbeitsplatz inkl. leistungsstarkem PC
- Test-PC mit diversen Hardwarekomponenten
- Testnetzwerk mit Switches, Routern, NAS-Geräten, WLAN u.v.m.
- Physische und virtuelle Server mit entsprechender Software
- Zugang zur Test-Cloud mit Datenablage, Mail, Konferenzsystem u.v.m.
- Kostenloser Zugang zu fast allen Microsoft- und VM Ware-Produkten (auch für den privaten Einsatz)

AubiFit-Qualifizierungsvorbereitung

Erfolg braucht Vorbereitung. Erfahren Sie mehr auf Seite 10.

Bitte beachten

Um abzuklären, ob die Einstiegsvoraussetzungen für diese Maßnahme gegeben sind, ist ein Beratungsgespräch erforderlich.

Wir bitten um telefonische Voranmeldung: 07159 406-7309

Fachinformatiker*in

[Fachrichtung Systemintegration, Anwendungsentwicklung oder Digitale Vernetzung]

Spezialist*innen für die Umsetzung individueller IT-Anforderungen



Informationen zum Beruf

Als Fachinformatiker*in arbeiten Sie in Firmen aller Branchen als Problemlöser*in und Allround-Talent. Von der Hardwareinstallation über Softwareschulungen bis zu IT- und Datensicherheit: Ihr Aufgabengebiet ist vielfältig. Je nach Fachrichtung sind Sie Spezialist*in für Systemkonfiguration oder Softwareentwicklung.

Haben Sie sich auf **Systemintegration** spezialisiert, steht bei Ihrer Arbeit die Planung und Konfiguration von IT-Systemen im Vordergrund. Sie richten Hardwarekomponenten, Betriebssysteme und Netzwerke entsprechend der Unternehmens- oder Kundenanforderungen ein. Die Verwaltung liegt ebenfalls in Ihrer Hand. Treten Störungen auf, spüren Sie den Fehler systematisch und unter Einsatz moderner Diagnosesysteme auf und beheben ihn.

Im **Fachgebiet Anwendungsentwicklung** ist Ihre Hauptaufgabe das Anpassen und Weiterentwickeln einer bestehenden Software auf Basis individueller Kundenwünsche. Sie testen Anwendungen, program-

mieren neue Funktionen und passen die Bedienoberfläche benutzerfreundlich an. Dafür verwenden Sie verschiedene Programmiersprachen und Entwicklungstools. Anschließend weisen Sie Kunden*innen und Kolleg*innen in die Bedienung der Zusatzfunktionen oder Programme ein und stehen bei Fragen mit Rat und Tat zur Seite.

In der **Fachrichtung Digitale Vernetzung** arbeiten Sie an der Verbindung unterschiedlicher Komponenten wie informationstechnische Systeme, Maschinen, Geräte, Anlagen, Produkte und Menschen, um schnellere, bessere, aber auch sicherere Arbeitsabläufe zu schaffen.

Außerdem ist es Ihre Aufgabe, mit der rasanten technologischen Entwicklung Schritt zu halten. Weiterbildungen sind deshalb ein wichtiger Faktor in der IT-Branche. Neben zahlreichen Schulungen können Sie sich auch zum Betriebswirt*in für Informationsverarbeitung weiterentwickeln.

Maßnahmedauer

24 Monate (inkl. 6 Monate betriebl. Praktikum)

Abschluss

IHK-Zertifikat „Fachinformatiker*in“ mit Zusatz der geprüften Fachrichtung

Fördermöglichkeit

Gefördert mit Bildungsgutschein durch die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter.



Ihre Umschulung bei uns

Die Qualifizierung zum/zur Fachinformatiker*in wird bei uns im Haus zeitlich verkürzt angeboten. In 24 Monaten Ausbildungszeit – sechs Monate Betriebspraktikum inklusive – können Sie den staatlich anerkannten Berufsabschluss erreichen. Das Praktikum hat zum Ziel, erste Einblicke in das neue Arbeitsumfeld zu bekommen und Betriebsabläufe kennen zu lernen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, sich schon im Praktikum als potenzielle*r Mitarbeiter*in zu empfehlen.

Das erste Ausbildungsjahr der drei Fachrichtungen ist identisch. Die Inhalte werden in einer Gruppe vermittelt. Sie beschäftigen sich unter anderem mit Systemtechnik, Standardanwendungen und Betriebswirtschaftslehre. Entsprechend der Wahl Ihrer Fachrichtung, variieren die Ausbildungsinhalte im zweiten Jahr der Qualifizierung.

Fachrichtung Systemintegration

Fokus auf Netzwerk und Server: Planung, Aufbau und Betrieb eines Netzwerkes, Serverdienste und -funktionen

Fachrichtung Anwendungsentwicklung

Fokus auf Programmierung: Entwickeln von Anwendungen mit der Programmiersprache C#, Oberflächengestaltung mit verschiedenen Technologien, Arbeiten mit Datenbanken

Fachrichtung Digitale Vernetzung

Fokus auf digitaler Verbindung von Maschinen, Anlagen, Produkten, Logistik und Menschen: Planung, Aufbau und Betrieb vernetzter Systeme.

Jobchancen

Als Fachinformatiker*in arbeiten Sie branchenunabhängig und decken als Allround-Talent einen großen Teil der Firmenanforderungen an die EDV-Abteilung ab. Das starke Wachstum in den Bereichen Informations- und Kommunikationstechnik verspricht auch langfristig eine gute Arbeitsmarktperspektive.

Bitte beachten

Um abzuklären, ob die Einstiegsvoraussetzungen für diese Maßnahme gegeben sind, ist ein Beratungsgespräch erforderlich.

Wir bitten um telefonische Voranmeldung: 07159 406-7309

Voraussetzung

Hauptschulabschluss oder vergleichbarer Abschluss

Anforderungen

- Technisches Interesse und Verständnis
- Zahlenlogisches und abstrakt-logisches Denken
- Selbstständiges und lösungsorientiertes Arbeiten
- Kunden- und Serviceorientierung
- Kreativität und Durchhaltevermögen
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Team- und Kommunikationsfähigkeit

Ausbildungsschwerpunkte

- Systemtechnik (z. B. PC-Hardware und IT-Sicherheit)
- Software-Anwendungen (z. B. MS Office)
- Betriebssysteme und Server (z. B. Installation und Administration)
- Netzwerktechnik (Schwerpunkt Systemintegration)
- Anwendungsentwicklung (Schwerpunkt Anwendungsentwicklung)
- Vernetzung von Prozessen und Produkten (Schwerpunkt Digitale Vernetzung)
- Betriebswirtschaftslehre
- Technisches Englisch
- Erfolgstraining (intensives Bewerbungstraining, effektive Stellenrecherche und vieles mehr)

Ausstattung

- Persönlicher Arbeitsplatz inkl. leistungsstarkem PC
- Test-PC mit diversen Hardwarekomponenten
- Testnetzwerk mit Switches, Routern, NAS-Geräten, WLAN u.v.m.
- Physische und virtuelle Server mit entsprechender Software
- Zugang zur Test-Cloud mit Datenablage, Mail, Konferenzsystem u.v.m.
- Kostenloser Zugang zu fast allen Microsoft- und VM Ware-Produkten (auch für den privaten Einsatz)

AubiFit-Qualifizierungsvorbereitung

Erfolg braucht Vorbereitung. Erfahren Sie mehr auf Seite 10.



Nachqualifizierung IT-Berufe

Berufsabschluss mit Externenprüfung

Sie haben **mehrfährige einschlägige Arbeits- und Berufserfahrung**, besitzen aber keinen formalen Berufsabschluss in Ihrem Arbeitsbereich. Oft ist das der Grund, dass Sie beruflich auf der Stelle treten. Die Lösung dafür kann unser Vorbereitungskurs bzw. unsere Nachqualifizierung zur Externenprüfung sein. Mit der Externenprüfung können Sie auch ohne reguläre Berufsausbildung einen qualifizierten Berufsabschluss von der Kammer (IHK) erwerben. Auch eignet sich dieser Kurs in verkürzter Form wenn Sie eine abgebrochene Ausbildung erfolgreich beenden wollen.

Für **Prüfungswiederholer** bieten wir neben der fachlichen Prüfungsvorbereitung im Bedarfsfall auch ge-

eignete psychologische Betreuung und ein Training der Prüfungssituation an. Der dadurch erlangte Berufsabschluss ist nicht nur für Ihr berufliches Fortkommen wichtig – auch das Arbeitslosigkeitsrisiko nimmt dadurch deutlich ab.

Je nach praktischer Erfahrung können Sie folgende Abschlüsse erlangen:

- IT-Systemelektroniker*in
- Fachinformatiker*in (Fachrichtung Systemintegration oder Anwendungsentwicklung)
- Informatikkaufmann*frau

🕒 **Maßnahmedauer**

Je nach Vorkenntnissen stellen wir für jede*n Teilnehmer*in einen individuellen Schulungsplan für längstens 12 Monate zusammen.

📅 **Beginntermine**

Ein Einstieg in die Maßnahme ist grundsätzlich immer möglich, wenn die formalen Kriterien erfüllt sind. Spätestens jedoch sieben Monate vor Prüfung.

📋 **Voraussetzungen**

Mehrfährige einschlägige Arbeits- und Berufserfahrung oder Prüfungswiederholer

👛 **Fördermöglichkeit**

Gefördert mit Bildungsgutschein durch die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter.

Arbeitgeber können für die berufliche Förderung ihrer Arbeitnehmer*innen eine Unterstützung im Programm WeGebAU der Agentur für Arbeit erhalten.



Nachqualifizierung und Prüfungsvorbereitung

Die Nachqualifizierung bereitet Sie gezielt und umfassend auf die abzulegende Externenprüfung vor der Industrie- und Handelskammer (IHK) vor und ergänzt Ihre praktischen Erfahrungen durch den Erwerb theoretischer Fachkenntnisse.

Geschult wird ausschließlich der prüfungsrelevante Stoff nach dem Rahmenlehrplan der IHK. Die Inhalte, richten sich nach dem von Ihnen angestrebten Abschluss und den Vorkenntnissen, die sie mitbringen. Durch praxisbezogene Qualifizierung und der Einbindung handlungsorientierter Ausbildungskonzepte schaffen wir nicht nur die Voraussetzungen für ein erfolgreiches Bestehen der Prüfung, sondern auch für Ihr berufliches Fortkommen.

Ablauf der Externenprüfung vor der IHK

Der **schriftliche Teil** der Prüfung findet in Stuttgart an einer Berufsschule statt. Die abzulegende Prüfung entspricht exakt der Prüfung, die Auszubildende im dualen Ausbildungssystem ablegen müssen.

Der sogenannte **betriebliche Auftrag** ist eine Projektarbeit, die durchgeführt, dokumentiert und präsentiert werden muss. Die Dokumentation wird schon vor der mündlichen Prüfung bei der IHK eingereicht, eine Präsentation (**Teil 1 mündliche Prüfung**) wird zur mündlichen Prüfung vorbereitet.

Der **zweite Teil der mündlichen Prüfung** ist das Fachgespräch, das über das Projekt (Projektdurchführung, Projektdokumentation oder ggf. Präsentation) geführt wird.

Ablauf

1. Gemeinsame Analyse Ihres Bildungsbedarf
2. Festlegung Ihres Qualifizierungsplans
3. Gezielte Nachqualifizierung und Vorbereitung auf die Externenprüfung

Schulungsinhalte

- Unterstützung beim Finden eines Projektthemas und eines Unternehmens für die Projektdurchführung
- Vorbereitung auf schriftliche IHK-Prüfung:
 - a) Wirtschafts- und Sozialkunde / Allgemeine Wirtschaftslehre
 - b) BWL (Geschäftsprozesse, Arbeitsmethoden, Projektmanagement, Markt- und Kundenbeziehungen, Rechnungswesen, Controlling)
 - c) Einfache und vernetzte IT-Systeme (u.a. Protokolle, öffentliche Netze, Dienste, Datensicherheit und -schutz, Betreuung von IT-Systemen)
 - d) Anwendungsentwicklung (u.a. Erstellung von Webseiten, Entwicklung und Bereitstellung von Anwendungssystemen, Datenbankkonzeption und -abfragen)
- Vorbereitung auf Projektpräsentation
- Simulation der mündlichen Prüfung (Fachgespräch)

4. Externenprüfung vor der IHK

📌 **Bitte beachten**

Um abzuklären, ob die Einstiegsvoraussetzungen für diese Maßnahme gegeben sind, ist ein Beratungsgespräch erforderlich.

Wir bitten um telefonische Voranmeldung: 07159 406-7309

Industriefachkraft für CAD-Konstruktion (IHK)

CAD-Fachkräfte mit Berufs- und Lebenserfahrung



Informationen zur Weiterbildung

Sie haben Ihre Berufsausbildung zum/zur Technischen Zeichner*in noch am Reißbrett abgeschlossen und möchten den Schritt zur digitalen Konstruktion gehen? Sie sind Metallprofi, kommen aus der Fertigung, dem Maschinen- oder Werkzeugbau und möchten Ihre Kenntnisse ausbauen? Mit der Weiterbildung zur Fachkraft für CAD-Konstruktion knüpfen Sie ideal an Ihr Vorwissen aus einem technischen Beruf an und kommen auf den neuesten Stand in der Konstruktion.

Dafür arbeiten Sie sich Schritt für Schritt in das topmoderne CAD-Programm Siemens NX ein. Als Fachmann für 3D-CAD-Anwendungen unterstützen Sie

Konstruktionsteams bei ihren Aufträgen, indem Sie 3D-CAD-Daten für komplexe Einzelteile sowie Baugruppen erstellen.

Für die Fertigungsabteilung optimieren Sie technische Zeichnungen und arbeiten Stücklisten aus. Als Produktkenner*in sind auch das Erstellen und Pflegen von Begleitunterlagen Teil Ihres Aufgabenprofils. Technische Bedienungsanleitungen, detaillierte Produktbeschreibungen und zusätzliche technische Dokumente – wie z. B. Explosionsdarstellungen – ermöglichen Kunden*innen sowie Kolleg*innen ein besseres Produktverständnis.

Maßnahmedauer

26 Wochen (inkl. 6 Wochen betriebl. Praktikum)

Fördermöglichkeit

Gefördert mit Bildungsgutschein durch die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter.



Abschluss

IHK-Zertifikat „Industriefachkraft für CAD-Konstruktion“

Ihre Weiterbildung bei uns

Die Weiterbildung zur Industriefachkraft für CAD-Konstruktion (IHK) wird bei uns im Haus in 26 Wochen – sechs Wochen Betriebspraktikum inklusive – angeboten. Das Praktikum hat zum Ziel, erste Einblicke in das neue Arbeitsumfeld zu bekommen und Betriebsabläufe kennen zu lernen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, sich schon im Praktikum als potenzielle*r Mitarbeiter*in zu empfehlen.

Die Weiterbildungsinhalte sind auf den Themenschwerpunkt der Konstruktion im allgemeinen Maschinenbau ausgerichtet. Dazu gehören vor allem die praxisorientierte 3D-CAD-Ausbildung mit der Erstellung von Bauteilen, Baugruppen, Stücklisten und Zeichnungen sowie weitere technische Dokumente. Aber auch Gussteile, Schweißteile, Blechteile und einfache Freiformflächen werden erstellt. Mit Projektaufgaben aus dem Maschinenbau lernen Sie anhand realistischer Aufträge den Arbeitsprozess in einem Konstruktionsbüro kennen.

Jobchancen

Lebenserfahrene Mitarbeiter*innen, die mit modernster 3D-CAD-Konstruktionssoftware sowie Datenverwaltungssystemen umgehen können und Vorerfahrung aus dem Maschinenbau bzw. der Metallverarbeitung mitbringen, sind gesuchte Fachkräfte in der Konstruktion. Ob bei der Neukonstruktion oder Modernisierung von Maschinen und Anlagen – mit Ihrer Berufserfahrung und den neugewonnenen Konstruktionskenntnissen sind Sie ein Zugewinn für jedes Konstruktionsbüro.

Voraussetzung

- Facharbeiterabschluss in einem Metallberuf
- Facharbeiterabschluss in einem technischen Beruf und Berufserfahrung in der Konstruktion/Metallverarbeitung

Anforderungen

- Technisches Grundwissen und EDV- bzw. PC-Basiskenntnisse
- Gute Kenntnisse im Lesen von technischen Zeichnungen
- Kenntnisse in der technischen Normung und in Fertigungsverfahren
- Interesse und Verständnis für technische Zusammenhänge
- Räumliches Vorstellungsvermögen
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Sorgfältige und selbstständige Arbeitsweise
- Flexibilität und Bereitschaft zur Weiterbildung

Ausbildungsschwerpunkte

- PC-Anwendungen
- Praxisorientierte 3D-CAD-Ausbildung (u. a. Zeichnungserstellung, Bauteil- und Baugruppenkonstruktion, Gussteile, Schweißteile und Schweißbaugruppen, Konstruktion von Blechteilen)
- Projektaufgaben aus dem allgemeinen Maschinenbau
- Erfolgstraining (intensives Bewerbungstraining, effektive Stellenrecherche und vieles mehr)

Ausstattung

- Modern ausgestattete Konstruktionsbüros mit blendfreier Beleuchtung und Verdunklungsmöglichkeit
- Hochwertige CAD-Workstations mit zwei Monitoren und 3D-Maus
- Aktuelle 3D-CAD-Konstruktionssoftware (Siemens NX)
- Multifunktionsplotter zum Drucken, Scannen und Kopieren bis DIN A0

Bitte beachten

Um abzuklären, ob die Einstiegsvoraussetzungen für diese Maßnahme gegeben sind, ist ein Beratungsgespräch erforderlich.

Wir bitten um telefonische Voranmeldung: 07159 406-7309

Industriefachkraft für CAD-Konstruktion und Qualitätssicherung (IHK)

Sie leben die Prozesskette vom 3D-CAD-Modell bis zum fertigen Messprogramm



Informationen zur Weiterbildung

Sie sind Experte bzw. Expertin der Metallverarbeitung, können aber der Belastung an der Maschine nicht mehr standhalten?

Dann sind Sie die Idealbesetzung für die Verbindungsstelle zwischen Konstruktion und Qualitätssicherung. Mit Ihrem Know-how, was Fertigungsverfahren und Materialeigenschaften angeht, sind Sie für industrielle Firmen unverzichtbar. Egal ob in Unternehmen der Medizintechnik, der Automobilbranche oder des Maschinenbaus.

Mit Ihrer tiefreichenden Softwarekenntnis in Siemens NX unterstützen Sie das Konstruktionsteam beim Erstellen von Einzelteil- und Baugruppenkonstruktionen. Technische Zeichnungen, Stücklisten und weitere Begleitdokumente entwickeln Sie routiniert auf Basis des 3D-CAD-Modells.

Die Verbindung zum Qualitätswesen ergibt sich aus Ihrer Fähigkeit, mithilfe von CAD-Daten und Einzelteilzeichnungen ein Messprogramm zum Prüfen eines realen Bauteils anzufertigen. Die Offline-Programmierung spart Maschinenkapazitäten und wird deshalb von Firmen hochgeschätzt.

Neben der Offline-Programmierung sind Sie auch im Umgang mit einfachen und komplexen Messmitteln fit. Ob Längen-, Oberflächen- oder Toleranzprüfungen – im Soll/Ist-Vergleich von der Zeichnung zum Werkstück sind Sie auf jedem Weg ein Profi. Sie verkürzen die Prozesskette von der Konstruktion zur Qualitätssicherung.

Maßnahmedauer

44 Wochen (inkl. 6 Wochen betriebl. Praktikum)

Fördermöglichkeit

Gefördert mit Bildungsgutschein durch die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter.

Abschluss

IHK-Zertifikat „Industriefachkraft für CAD-Konstruktion und Qualitätssicherung“

DGQ-Qualitätsassistent*in Technik



Ihre Weiterbildung bei uns

Die Weiterbildung zur Industriefachkraft für CAD-Konstruktion und Qualitätssicherung (IHK) wird bei uns im Haus in 44 Wochen – sechs Wochen Betriebspraktikum inklusive – angeboten. Das Praktikum hat zum Ziel, erste Einblicke in das neue Arbeitsumfeld zu bekommen und Betriebsabläufe kennen zu lernen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, sich schon im Praktikum als potenzielle*r Mitarbeiter*in zu empfehlen.

Die Weiterbildungsinhalte teilen sich auf die Themenschwerpunkte Konstruktion und Qualitätswesen auf. Im ersten Halbjahr setzen Sie sich mit Grundlagen der 3D-Konstruktion auseinander. Einzelteil- oder Baugruppenkonstruktion, Explosionszeichnungen und technische Begleitunterlagen haben einen ebenso hohen Stellenwert wie die korrekte Projektdokumentation.

Mit der Überleitung ins Qualitätswesen entwickeln Sie ein breites Verständnis für die technischen und logischen Zusammenhänge beider Abteilungen. Der routinierte Umgang mit konventionellen und komplexen Messmitteln sowie deren Programmierung sind ein wichtiges Ausbildungsziel.

Jobchancen

Sie haben als Kenner*in der Metallbranche Ihr Wissen weiter ausgebaut. Ihnen ist bewusst, worauf es bei der Fertigung von Produkten ankommt, Sie können mit CAD-Konstruktionsmodellen umgehen und anhand dieser Prüfprogramme erstellen – das ist Ihr spezieller Mehrwert. Besonders in industriell geprägten Regionen stehen Ihnen damit die Türen zu produzierenden Betrieben offen.

Bitte beachten

Um abzuklären, ob die Einstiegsvoraussetzungen für diese Maßnahme gegeben sind, ist ein Beratungsgespräch erforderlich.

Wir bitten um telefonische Voranmeldung: 07159 406-7309

Voraussetzung

- Facharbeiterabschluss in einem Metallberuf
- Facharbeiterabschluss in einem technischen Beruf und Berufserfahrung in der Qualitätssicherung, Arbeitsvorbereitung, Fertigung oder Metallverarbeitung

Anforderungen

- Technisches Grundwissen und EDV- bzw. PC-Basiskenntnisse
- Gute Kenntnisse im Lesen von technischen Zeichnungen
- Kenntnisse über techn. Normungen und Fertigungsverfahren
- Interesse und Verständnis für technische Zusammenhänge
- Räumliches Vorstellungsvermögen
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Sorgfältige und selbstständige Arbeitsweise
- Flexibilität und Bereitschaft zur Weiterbildung

Ausbildungsschwerpunkte

- PC-Anwendungen
- 3D-CAD-Technik mit Siemens NX
- Fertigungsprüftechnik und 3D-Koordinatenmesstechnik
- Prüfanwendungen und Prüfplanung
- Qualitätsmanagement (Grundlagen, Methoden und Werkzeuge)
- Statistische Methoden zur Produkt- und Prozessüberwachung
- Erfolgstraining (intensives Bewerbungstraining, effektive Stellenrecherche und vieles mehr)

Ausstattung

- Modern ausgestattete Konstruktionsbüros und Messräume mit blendfreier Beleuchtung und Verdunklungsmöglichkeit
- Hochwertige CAD-Workstations mit zwei Monitoren und 3D-Maus
- Aktuelle 3D-CAD-Konstruktionssoftware (Siemens NX)
- Multifunktionsplotter zum Drucken, Scannen und Kopieren bis DIN A0
- Konventionelle Messmittel
- Taktile und optische Koordinatenmessgeräte (bspw. von Zeiss, Mitutoyo oder OGP)
- Form- und Oberflächenprüfgeräte

Industriefachkraft für Qualitätssicherung (IHK)

Sie vereinen Erfahrung und Qualitätsanspruch



Informationen zur Weiterbildung

Die Grundlagen der Metallverarbeitung muss Ihnen niemand mehr erklären - wie ein Werkstück nach gültigen ISO-Normen geprüft und beurteilt wird, interessiert Sie dafür umso mehr? Mit der Fachkraft für Qualitätssicherung steigen Sie direkt ins Thema Fertigungsprüftechnik ein. Ihre Berufserfahrung und Ihr Verständnis für Produktionsabläufe kommen Ihnen insbesondere im Automotive-Bereiche sowie der Medizin-, Luft- und Raumfahrttechnik zugute.

Zu Ihren Aufgaben gehört es, Werkstücke mittels optischer, taktile oder konventioneller Präzisionsmess-

technik zu kontrollieren. Die dafür benötigten Messprogramme erstellen Sie direkt an der Messmaschine oder via Offline-Programmierung mit Siemens NX.

Weicht das Messergebnis von den Vorgaben ab, reagieren Sie souverän und analysieren die Situation gemeinsam mit der Konstruktions- und Fertigungsabteilung. Ihre*n Kund*innen informieren Sie mit einem Prüfbericht über die erhobenen Messdaten.

Möglichst wenig Ausschuss, eine gute Qualität und ein zufriedene*r Auftraggeber*in sind Ihre Vorstellung von einem gelungenen Produktionsprozess.

Maßnahmedauer

28 Wochen (inkl. 6 Wochen betriebl. Praktikum)

Fördermöglichkeit

Gefördert mit Bildungsgutschein durch die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter.

Abschluss

IHK-Zertifikat „Industriefachkraft für Qualitätssicherung“

DGQ-Qualitätsassistent*in Technik



Ihre Weiterbildung bei uns

Die Weiterbildung zur Industriefachkraft für Qualitätssicherung (IHK) wird bei uns im Haus in 28 Wochen – sechs Wochen Betriebspraktikum inklusive – angeboten. Das Praktikum hat zum Ziel, erste Einblicke in das neue Arbeitsumfeld zu bekommen und Betriebsabläufe kennen zu lernen. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, sich schon im Praktikum als potenzielle*r Mitarbeiter*in zu empfehlen.

Schwerpunkt der Weiterbildung ist das Themengebiet Fertigungsprüftechnik. Von Beginn an beschäftigen Sie sich praxisbezogen mit der Anwendung von konventionellen Messmitteln, der statistischen Auswertung gewonnener Daten und der Ausarbeitung von Prüfplänen. Weiterhin lernen Sie, souverän mit CNC-gesteuerten 3D-Koordinatenmessmaschinen umzugehen. Die Offline-Programmierung und umfassende Grundlagen im Qualitätsmanagement vervollständigen den Ausbildungsplan.

Jobchancen

Für Metall und Kunststoff verarbeitende Betriebe sind Sie die Idealbesetzung in der Qualitätssicherung. Ihre Berufserfahrung aus der Produktion in Kombination mit Ihrem Wissen in der Messtechnik macht Sie zum/zur kompetenten Ansprechpartner*in für Kunden*innen und Kolleg*innen. Außerdem stellen Sie regelmäßig Ihren Qualitätsanspruch unter Beweis und entwickeln das Qualitätsmanagement sowie Arbeitsprozesse im Unternehmenssinn weiter.

Voraussetzung

- Facharbeiterabschluss in einem Metallberuf
- Facharbeiterabschluss in einem technischen Beruf und Berufserfahrung in der Qualitätssicherung, Arbeitsvorbereitung, Fertigung oder Metallverarbeitung

Anforderungen

- Praktische Begabung und Feinhandgeschick
- Selbstständiges und sorgfältiges Arbeiten
- Technisches Grundwissen und EDV-Basiskenntnisse
- Gute Kenntnisse im Lesen von technischen Zeichnungen
- Kenntnisse über technische Normung und Fertigungsverfahren
- Zahlenverständnis
- Verantwortungsbewusstsein
- Team- und Konfliktfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit

Ausbildungsschwerpunkte

- PC-Anwendungen
- CAD-Grundlagen (Siemens NX)
- Methoden und Werkzeuge des Qualitätsmanagements
- Statistische Methoden zur Produkt- und Prozessüberwachung
- Allgemeine Fertigungsprüftechnik und 3D-Koordinatenmesstechnik
- Prüfplanung, Prüfanwendungen und Prüfmittelüberwachung
- Erfolgstraining (intensives Bewerbungstraining, effektive Stellenrecherche und vieles mehr)

Ausstattung

- Konventionelle Messmittel (bspw. Handmessmittel, Höhenmessgeräte, Profilprojektoren)
- Taktile und optische Koordinatenmessgeräte (bspw. von Zeiss, Mitutoyo oder OGP)
- Form- und Oberflächenprüfgeräte

Bitte beachten

Um abzuklären, ob die Einstiegsvoraussetzungen für diese Maßnahme gegeben sind, ist ein Beratungsgespräch erforderlich.

Wir bitten um telefonische Voranmeldung: 07159 406-7309

Unsere Angebote in den Regionen im Überblick

| Angebot | Mitte | Süd | Ost | West |
|--|-------------------------------|-----|-----|------|
| | Aktivierung / Coaching | | | |
| POW – Profiling, Orientierung, Weiterentwicklung | • | • | • | • |
| NeuStart | • | • | • | • |

| Angebot | Mitte | Süd | Ost | West |
|---|---|-----|-----|------|
| | AubiFit-Qualifizierungsvorbereitung / Fachspezifische Vorbereitung | | | |
| Qualifizierungsvorbereitung | • | • | | |
| Qualifizierungsvorbereitung intensiv | • | • | | |
| Qualifizierungsvorbereitung intensiv mit Schwerpunkt Deutsch als Fremdsprache | • | | | |
| Qualifizierungsvorbereitung für Verwaltungsfachangestellte | • | • | • | |
| Qualifizierungsvorbereitung für Steuerfachangestellte | | • | | • |
| Vorbereitung auf die Externenprüfung / Nachqualifizierung nach Absprache | • | • | | |
| Vorbereitung zur Sachkundeprüfung nach §34a GewO im Bewachungsgewerbe | | | | • |

| Angebot | Mitte | Süd | Ost | West |
|--|--------------------------------|-----|-----|------|
| | Kaufmännisch-verwaltend | | | |
| Industriekaufmann*frau | • | | | |
| Kaufmann*frau für Büromanagement | • | | | |
| Verwaltungsfachangestellte*r Fachr. Landes- und Kommunalverwaltung | • | • | • | • |
| Fachassistent*in Rechnungswesen/Controlling | | | | • |
| Fachkraft Assistenz und Empfang | • | | | |
| Fachkraft Auftragsbearbeitung und Rechnungswesen | • | • | | |
| Fachkraft Einkauf und Disposition | • | • | | • |
| Medizinisch-kaufmännische Fachkraft | • | | | • |

| Angebot | Mitte | Süd | Ost | West |
|-------------------------|-----------------------------|-----|-----|------|
| | Steuern und Finanzen | | | |
| Steuerfachangestellte*r | • | • | | • |

| Angebot | Mitte | Süd | Ost | West |
|---|-----------------|-----|-----|------|
| | Soziales | | | |
| Fachkraft Alltagsassistentz | | | | • |
| Pflegebasiskurs | | | | • |
| Pflichtfortbildungen nach §53c SGB XI der „Betreuungskräfte-Richtlinie“ | | | | • |

Legende

- Umschulungsangebote
- ▴ Weiterbildungsangebote

Standorte

- Mitte: Schömburg
- Süd: Renningen
- Ost: Ulm
- West: Offenburg, Baden-Baden, Karlsruhe

| Angebot | Mitte | Süd | Ost | West |
|--|-----------|-----|-----|------|
| | IT | | | |
| Fachinformatiker*in Fachrichtung Anwendungsentwicklung | • | • | | |
| Fachinformatiker*in Fachrichtung Systemintegration | • | • | | |
| Fachinformatiker*in Fachrichtung Digitale Vernetzung | • | • | | |
| IT-System-Elektroniker*in | • | • | | |
| Kaufmann*frau für Digitalisierungsmanagement | • | • | | |
| Kaufmann*frau IT-System-Management | • | • | | |

| Angebot | Mitte | Süd | Ost | West |
|---|-------------------------------|-----|-----|------|
| | Elektronik/Haustechnik | | | |
| Elektroniker*in für Geräte und Systeme | • | | | |
| Industrielektriker*in Fachrichtung Geräte und Systeme | • | | | |
| Fachkraft für Elektronikfertigung | • | | | |
| Produktionshelfer*in Bestückung und Elektromontage | • | | | |
| Techn. Hauswart*in | • | | | |

| Angebot | Mitte | Süd | Ost | West |
|--|------------------|-----|-----|------|
| | Fertigung | | | |
| Zweiradmechatroniker*in Fahrradtechnik | • | | | |

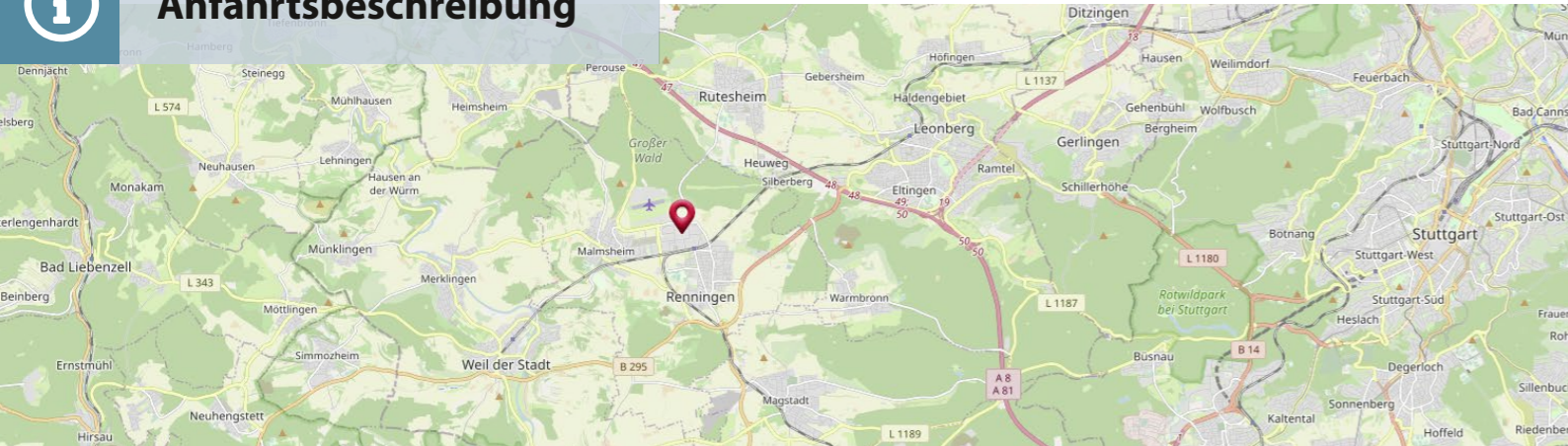
| Angebot | Mitte | Süd | Ost | West |
|---|---------------------|-----|-----|------|
| | Konstruktion | | | |
| Techn. Produktdesigner*in Fachr. Maschinen-/Anlagenkonstruktion | • | | | |
| Industriefachkraft für CAD-Konstruktion | • | • | | |
| Industriefachkraft für CAD-Konstruktion und Qualitätssicherung | • | • | | |

| Angebot | Mitte | Süd | Ost | West |
|--|-----------------------|-----|-----|------|
| | Qualitätswesen | | | |
| Gepr. Qualitätsfachmann*frau Fertigungsprüftechnik | • | | | |
| Industriefachkraft für Qualitätssicherung | • | • | | |
| Qualitätsprüfer*in Fertigungsprüftechnik | • | | | |

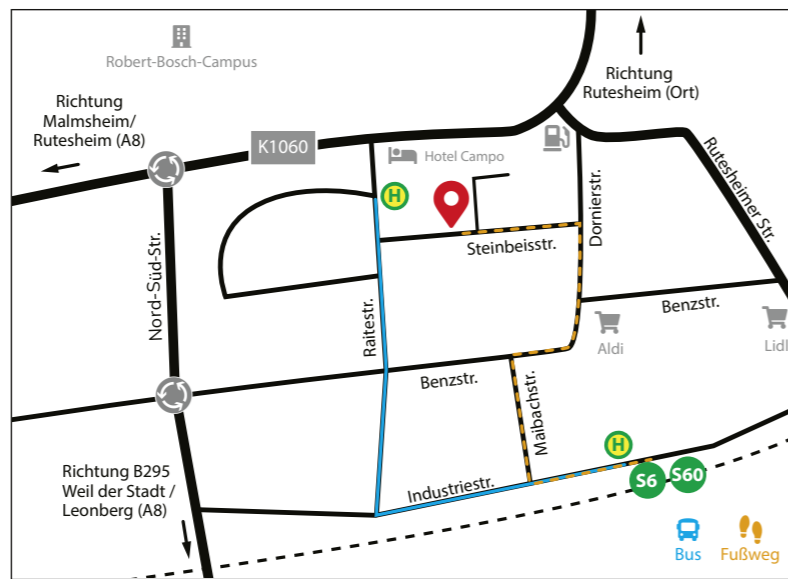
 Detaillierte Informationen zu unseren Kursen und Leistungen an den verschiedenen Standorten erhalten Sie unter www.pro-di.net



Anfahrtsbeschreibung



So finden Sie uns in
Renningen
 Steinbeisstr. 30
 71272 Renningen
 Telefon 07159 40673-09



Anreise mit öffentlichem Nahverkehr

Mit der S6 oder S60 Richtung Weil der Stadt bis Haltestelle „Renningen“.

Weiter mit dem Bus 637 (Fahrtrichtung Malmshheim) durch das Industriegebiet bis Haltestelle „Raite“. Von der Bushaltestelle haben Sie nach 150 m die Steinbeisstr. 30 erreicht.

Wer den Weg von der S-Bahn zu Fuß zurücklegen möchte, ist nach rund einem Kilometer oder in knapp 15 Minuten bei uns angekommen.

Wir empfehlen Ihnen aufgrund der Parkplatzsituation eine Anreise mit dem öffentlichen Nahverkehr. Fahrplan und Fahrzeiten: www.bwvgt.de

Unsere pro.Di-Standorte in Baden-Württemberg



Schömborg (Hauptgeschäftsstelle)
 Bühlhof 6, 75328 Schömborg
 Telefon: 07084 933-7017

Renningen (Geschäftsstelle Stuttgart)
 Steinbeisstr. 30, 71272 Renningen
 Telefon 07159 40673-09

Ausbildungszentrum für Technik

Sternenfels – Ausbildungszentrum für Technik (AZTe)
 Maulbronner Straße 26, 75447 Sternenfels
 Telefon 07045 970-1500

Pforzheim – Zentrum für Präzisionstechnik (ZPT)
 Tiefenbronner Straße 59, 75175 Pforzheim

Baden-Baden
 Aschmattstr. 8, 76532 Baden-Baden
 Telefon 07221 502263

Offenburg
 Am Güterbahnhof 1a, 77652 Offenburg
 Telefon 07221 502263

Karlsruhe
 Schömpferlenstr. 12b, 76185 Karlsruhe
 Telefon 07221 502263

Ulm
 Magirusstr. 41, 89077 Ulm
 Telefon 0731 37935514

Villingen-Schwenningen
 Wilhelm-Binder-Str. 19, 78048 VS-Villingen
 Telefon 07721 2065305



Ihr Ansprechpartner



Herr Schleser

Anmeldung

Telefon 07159 406-7309

h.schleser@pro-di.net

pro.Di GmbH – Geschäftsstelle Renningen
Steinbeisstr. 30, 71272 Renningen

Telefon: 07159 406-7309

Telefax: 07159 406-7399

Mehr Infos im Internet: www.pro-di.net